



# AMICI



FREUNDE  
DER HUMANISTISCHEN BILDUNG COBURG E.V.

---

Coburg, im Mai 2009

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde!

Der Verein *Freunde der humanistischen Bildung* lädt Sie herzlich zu einem Vortragsabend mit Lichtbildern ein.

Am

**Donnerstag, dem 14. Mai 2009,**

spricht um 19.30 Uhr im Pavillon des Kunstvereins

**Dr. E. Marianne Stern**

über das Thema

## **Glas für die Götter**

Die Kunst der Glasverarbeitung gehört nicht zu den Erungenschaften, die das antike Griechenland berühmt gemacht haben. Griechische und römische Autoren erzählen von namhaften Glasproduktionszentren – Alexandria, Sidon und Rom – aber Griechenland wird nicht einmal genannt. Die archäologischen Funde jedoch erzählen eine andere Geschichte.

In diesem Vortrag geht es um das Glas der klassischen Periode, also des 5. und 4. Jhs. v. Chr., von der Zeit an, als die großen Tempel auf der Akropolis entstanden und der Bildhauer Phidias mit Glas experimentierte, bis zum Tode Alexander des Großen. Wir konzentrieren uns auf die gläsernen Weihgeschenke, die in die Tempel Athens gestiftet wurden, auf den Gebrauch von Glas in Architektur und Skulptur, auf Aristophanes' Bericht über die Becher aus Glas und Gold, aus denen

man am persischen Hof trank, und auf die kleinen buntfarbigen Glasbehälter für wohlriechende Duftstoffe.

**Dr. E. Marianne Stern** zählt weltweit zu den führenden Experten auf dem Gebiet des antiken Glases. Sie hat viele Bücher und Artikel verfasst, darunter *Frühes Glas der alten Welt* (Ostfildern 1994). Ihre archäologischen Forschungen zeichnen sich aus durch die ungewöhnliche Kombination von klassischer Philologie und praktischer Erfahrung in der Glaswerkstatt. Sie hat in Leiden (NL) und Ann Arbor (U.S.A.) gelehrt und war zuletzt Curator of Ancient Glass am Toledo Museum of Art.

Wir bitten um einen möglichst zahlreichen Besuch. Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Dr. Robert Göttler

Dr. Norbert Enser

Peter Carl